



Wärme

Regulierungssystem „Referenzraum“

(nur ein zentraler Regelthermostat für den gesamten Wohnbereich)

Bei einer Referenzraumregulierung hat es in der Wohnung/Haus nur ein Raumgerät für die Einstellung der Solltemperatur. Sobald die Temperatur an diesem Raumgerät erreicht ist, wird die gesamte Heizung der Wohnung/Haus abgestellt.

Funktionsweise

Steht der **Drehknopf auf Normalstellung** (Strich nach oben) entspricht dies einem Sollwert der Raumtemperatur von ungefähr **20°C**. Jeder Teilpunkt entspricht ungefähr einer **Temperaturänderung** von **+/- 1°C**.

Der **minimale Sollwert** der Raumtemperatur (Drehknopf im linken Anschlag) entspricht der in der Heizzentrale programmierten Temperatur für die Nachtabsenkung und beträgt ungefähr **18°C**.

Der **maximale Sollwert** der Raumtemperatur (Drehknopf im rechten Anschlag) beträgt ungefähr **23°C**. Beachten: Die maximal mögliche Raumtemperatur wird aber durch die Auslegung/Ausführung der Heizungsinstallation in der Wohnung oder im Einfamilienhaus festgelegt. Die Energie Freiamt AG kann diesen Wert somit nicht beeinflussen.

Durch drücken der **Spartaste** (Figur im Haus) besteht die Wahl zwischen:

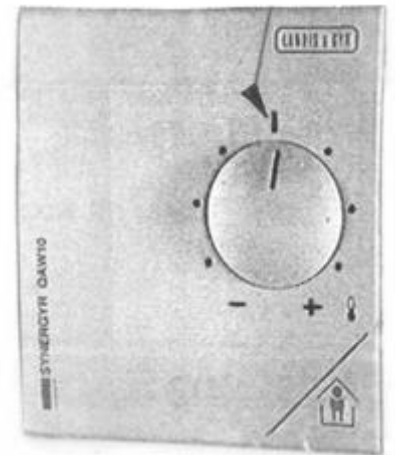
Heizen während dem Tag:

Bei **leuchtender Spartaste** wird auf den am Drehknopf eingestellten Sollwert geheizt.

Sparen während dem Tag:

Bei **dunkler Spartaste** wird nur auf eine Raumtemperatur von ungefähr **18°C** geheizt - Sinnvoll bei längerer Abwesenheit wie z.B. Ferien!

Sobald die Aussentemperatur so hoch ist, dass eine Heizung nicht erforderlich ist, stellt die Heizanlage auf Sommerfunktion um und die Spartaste erlischt.



Raumgerät QAW10
(auch QAW20 möglich)



Temperaturabgleich der einzelnen Räume

Das Raumgerät QAW10 misst die Raumtemperatur im **Referenzraum** (z.B. Wohn-zimmer) und steuert den Heizwasser-Durchfluss für **alle** Zimmer.

Folgende drei grundsätzliche Zustände sind möglich:

Generell zu warm oder zu kühl in der Wohnung bzw. im Einfamilienhaus

Am Raumgerät QAW10 mit Drehknopf Sollwert anders einstellen!

In einem oder mehreren Nebenräumen im Vergleich zum Referenzraum **zu warm**:

Durchfluss der(s) **entsprechenden Bodenheizkreise(s)** am Heizverteiler verkleinern:

⇒ Entsprechende(s) Handräd(er) im Uhrzeigersinn drehen!

In einem oder mehreren Nebenräumen im Vergleich zum Referenzraum **zu kühl**:

Durchfluss der(s) **entsprechenden Bodenheizkreise(s)** am Heizverteiler erhöhen:

⇒ Entsprechende(s) Handräd(er) im Gegen-Uhrzeigersinn drehen!

und/oder

Durchfluss des Bodenheizkreises des **Referenzraumes** am Heizverteiler verkleinern:

⇒ Entsprechendes Handrad im **Uhrzeigersinn** drehen!

Achtung:

Das Temperaturverhalten von Bodenheizungen ist sehr träge - also aufs Mal nur wenig drehen und über mehrere Tage beobachten!

